

Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/03/2013

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 15.04.2013,
Rathaus, Sitzungszimmer 601/Kantine

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:25 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Hartmut Möller

Stadtverordnete

Herr Detlef Levenhagen

Frau Monja Löwer

Frau Susanne Philipp-Richter

ab TOP 8

Herr Hinrich Schmick

Herr Michael Stukenberg

beratend

Herr Roland Wilde

Frau Petra Wilmer

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Lara Gerecke

Kinder- u. Jugendbeirat bis TOP 10

Herr Christof Schneider

Seniorenbeirat bis TOP 10

Verwaltung

Herr Michael Sarach

Herr Thomas Reich

Herr Horst Kienel

Frau Meike Niemann

Frau Birgit Reuter

Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 02/2013 vom 18.02.2013
5. Bericht des Bürgermeisters
 - 5.1 Seminare nach der Kommunalwahl
 - 5.2 Papierlose Gremienarbeit
 - 5.3 Auszahlung Fraktionszuschüsse
 - 5.4 Anerkennung von freiwilligem Engagement in Ahrensburg
 - 5.5 Tätigkeitsbericht des Behindertenbeirates Mai 2012 bis April 2013
 - 5.6 Personalbericht I gem. Nr. 4.10.2 DA Berichtswesen
 - 5.7 Beschäftigung Schwerbehinderter im Kalenderjahr 2012
6. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 22.04.2013
7. Allgemeiner Verwaltungsbericht **2013/038**
8. Genehmigung der Haushaltssatzung der Stadt Ahrensburg für das Haushaltsjahr 2013 **2013/051**
 - Reduzierung der Verpflichtungsermächtigungen
9. Reisen in die Partnerstädte
 - Zuschuss an die Musikgruppe
 - Zusammensetzung der offiziellen Delegation
10. Verschiedenes

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Möller, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Einwohnerfragestunde

Anfragen bzw. Anregungen von Einwohnerinnen und Einwohnern werden nicht gestellt.

3. Festsetzung der Tagesordnung

Bürgermeister Sarach bittet um Ergänzung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 8 „Genehmigung der Haushaltssatzung der Stadt Ahrensburg für das Haushaltsjahr 2013/Reduzierung der Verpflichtungsermächtigungen“ (Vorlagen-Nr. 2013/051) und den Tagesordnungspunkt 11 „Eilentscheidung des Bürgermeisters“ (Vorlagen-Nr. 2012/050) im Wege der Dringlichkeit. Ausschussmitglied Löwer bittet um Ergänzung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 12 „Verschiedenes/Veräußerung eines Grundstückes“.

Der Hauptausschuss stimmt der Behandlung der oben genannten Tagesordnungspunkte

- a) „Genehmigung der Haushaltssatzung der Stadt Ahrensburg für das Haushaltsjahr 2013/Reduzierung der Verpflichtungsermächtigungen“,
- b) „Eilentscheidung des Bürgermeisters“ Vorlagen-Nr. 2012/050 und
- c) „Verschiedenes/Veräußerung eines Grundstückes“

im Wege der Dringlichkeit mit einer Mehrheit von 2/3 der gesetzlichen Zahl der Ausschussmitglieder zu.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

Die Mitglieder des Hauptausschusses stimmen der Behandlung der Tagesordnungspunkte

- a) „Eilentscheidung des Bürgermeisters“ (Vorlagen-Nr. 2012/050) und
- b) „Verschiedenes/Veräußerung eines Grundstückes“

in nicht öffentlicher Sitzung gemäß § 46 Abs. 8 in Verbindung mit § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung Schleswig-Holstein mit der erforderlichen Mehrheit von 2/3 der anwesenden Ausschussmitglieder zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Der Hauptausschuss stimmt anschließend mit oben genannten Änderungen der mit Einladung vom 02.04.2013 versandten Tagesordnung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 02/2013 vom 18.02.2013

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

5. Bericht des Bürgermeisters

5.1 Seminare nach der Kommunalwahl

Nach der Kommunalwahl sind folgende Seminare für die Selbstverwaltung im Rathaus vorgesehen:

1. **Kommunalrecht, 7. September 2013**, 09:30 Uhr, Kantine/Zimmer 601; Referent Herr Dehn, Verfasser des Kommentars Bracker/Dehn Gemeindeordnung
2. **Mandatos, 26. September 2013**, 18:30 Uhr, Zimmer 601, Referent Herr Rothe von Somacos
3. **Grundlagen des NKR für Stadtverordnete, 28 September 2013**, voraussichtlich 09:30 Uhr, Zimmer 601, Referent voraussichtlich Herr Hirsch von der Komma
4. Grundlagen **Baurecht und Bauplanung** – Termin wird noch festgelegt

5.2 Papierlose Gremienarbeit

Unmittelbar nach der Kommunalwahl werden die Fraktionsvorsitzenden angeschrieben mit der Bitte, diejenigen zu benennen, die ein Tablet-PC/Laptop für die papierlose Gremienarbeit ausgeliehen haben möchten, damit dann in den Monaten Juni, Juli diese von der EDV-Abteilung bestellt und die Einrichtung für die Selbstverwaltung erfolgen kann.

Ggf. könnten die Fraktionsvorsitzenden den Bedarf bereits in ihrer Fraktions-sitzung am 4. Juni 2013 abstimmen.

5.3 Auszahlung Fraktionszuschüsse

Eine Auszahlung der Fraktionszuschüsse anteilmäßig bis zunächst zu den Kommunalwahlen im Mai kann erst nach Vorlage und Prüfung der Verwendungsnachweise erfolgen.

Es wird deshalb an das Einreichen der Verwendungsnachweise erinnert.

5.4 Anerkennung von freiwilligem Engagement in Ahrensburg

Der Deutsche Engagementpreis ehrt freiwillig engagierte Menschen, gemeinnützige Organisationen, engagementsfördernde Politik & Verwaltung sowie engagierte Unternehmen und rückt sie damit stärker ins Licht der Öffentlichkeit. In diesem Jahr würdigt der Deutsche Engagementpreis mit der Schwerpunkt-kategorie „Gemeinsam wirken – mit Kooperation Brücken bauen“ besonders die Kooperation unterschiedlicher Initiativen, die gemeinsam gesellschaftliche Herausforderungen bewältigen wollen. Für den Deutschen Engagementpreis kann man sich nicht selbst bewerben, sondern alle Bürgerinnen und Bürger können ihre Favoriten bis zum 12. Juni 2013 vorschlagen. Vorschläge der Selbstverwaltung werden von der Verwaltung gern an das Projektbüro Deutscher Engagementpreis weitergeleitet.

5.5 **Tätigkeitsbericht des Behindertenbeirates Mai 2012 bis April 2013**

Der Behindertenbeirat hat gem. § 8 Abs. 4 der Satzung des Behindertenbeirates in der aktuellen Fassung seinen Tätigkeitsbericht erstellt. Dieser ist als **Anlage** zur Kenntnis beigefügt.

5.6 **Personalbericht I gem. Nr. 4.10.2 DA Berichtswesen**

Der Personalbericht ist als **Anlage** beigefügt.

5.7 **Beschäftigung Schwerbehinderter im Kalenderjahr 2012**

Private und öffentliche Arbeitgeber mit jahresdurchschnittlich monatlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind nach § 71 Sozialgesetzbuch IX verpflichtet, auf wenigstens **5 % der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen** zu beschäftigen. Diese Quote wird im Jahr 2012 mit einer Beschäftigungsquote im Durchschnitt von **6,61 %** entsprechend der **Anlage** von der Stadt Ahrensburg erfüllt.

6. **Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 22.04.2013**

Bürgermeister Wilde stellt die umfangreiche Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung vor. Sofern es nicht möglich ist, sämtliche Tagesordnungspunkte in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 22. April 2013 zu beraten, ist eine Fortsetzung der Sitzung am 30. April 2013 in der Reithalle vorgesehen. Ein anderweitiger kurzfristiger Termin war auch u. a. wegen der Anmietung der Reithalle nicht möglich.

7. Allgemeiner Verwaltungsbericht

Ausschussvorsitzender Möller und Ausschussmitglied Löwer berichten, dass Anwendungen von Mandatos nicht funktionsfähig seien, was mit der Servereinstellung zusammenhängen könnte. Die Verwaltung wird dies überprüfen.

Der Hauptausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**8. Genehmigung der Haushaltssatzung der Stadt Ahrensburg für das Haushaltsjahr 2013
- Reduzierung der Verpflichtungsermächtigungen**

Bürgermeister Sarach erläutert die Vorlage der Verwaltung. Da die Zuständigkeit des Hauptausschusses nicht gegeben ist, ist eine Abstimmung im Hauptausschuss nicht erforderlich, jedoch besteht die Möglichkeit, den Sachverhalt in der Sitzung zu erörtern.

Die Verwaltung beantwortet Verständnisfragen Eine abschließende Beratung in den Fraktionen hat noch nicht stattgefunden. Mehrere Ausschussmitglieder können jedoch dem gesamten Vorschlag der Verwaltung nicht folgen.

9. **Reisen in die Partnerstädte**
– **Zuschuss an die Musikgruppe**
- **Zusammensetzung der offiziellen Delegation**

a) **Zuschuss an die Musikgruppe**

Im Hauptausschuss vom 18. Februar 2013 (Vorlage Nr. 2013/023 – Pflege der Städtepartnerschaften – Planung 2013) wurde einstimmig beschlossen, die zu den Hansetagen nach Viljandi mitreisende Kulturgruppe („Four-Folks“ – 4 Erwachsene) analog zu der Richtlinie der Stadt für die Förderung von Kontakten im Rahmen der Städtepartnerschaften zu fördern. Dies entspricht einem maximalen Zuschuss von 120 € pro Teilnehmer zu den Beförderungskosten. Die tatsächlichen Reisekosten werden voraussichtlich 250 € p. P. (Stand 12.04.2013) betragen. **Der beschlossene Zuschuss der Stadt beträgt 4 x 120 € = 480 €**

Der Teilnehmerbeitrag für die Mitglieder der Kulturgruppe beläuft sich auf 4 x 130 € = 520 €. Die Kulturgruppe nimmt die Einladung gern an und ist auch bereit mitzureisen, wenn die gesamten Reisekosten von der Stadt getragen werden.

Der Hauptausschuss erklärt sich mit der Übernahme der gesamten Reisekosten der Musikgruppe nach Viljandi einverstanden.

Anmerkung der Verwaltung:

*Der Flug nach Viljandi konnte heute nur noch für einen Preis in Höhe von pro Person bei 291,63 € pro Person gebucht werden. Es entstehen für die Kulturgruppe somit Kosten in Höhe von insgesamt 1.166,52 €. Es ist insofern ein Zuschuss in Höhe von **insgesamt 687 €** erforderlich.*

b) **Zusammensetzung der offiziellen Delegation – 26. Feldkirchener Altstadtfest vom 5. bis 6. Juli 2013**

Zwischen den Stadtverordneten Frau Philipp-Richter, Herrn Randschau und Herrn Bellizzi wird ein Auswahlverfahren per Los über die Teilnahme am Feldkirchener Altstadtfest durchgeführt. Im anschließenden Losverfahren im Hauptausschuss wird Herr Bellizzi als Teilnehmer „gelöst“.

10. Verschiedenes

K E I N E

gez. Hartmut Möller
Vorsitzender

gez. Birgit Reuter
Protokollführerin